



Annegret Harendt

## Gesellschaft. Raum. Narration.

Geographische Weltbilder im Medienalltag

*Mit einem Vorwort von Doris Wastl-Walter*

### SOZIALGEOGRAPHISCHE BIBLIOTHEK – BAND 20

#### DIE AUTORIN

Annegret Harendt war von 2008 bis 2014 im Rahmen des vom Land Thüringen geförderten Forschungsprojekts „Gesellschaftliche Raumverhältnisse“ am Lehrstuhl für Sozialgeographie an der Friedrich-Schiller-Universität Jena als wissenschaftliche Mitarbeiterin tätig. Ihre Forschungsschwerpunkte: die sozialtheoretisch orientierte Verknüpfung von Geographien, Sprache und Literatur im Bereich der Geographischen Narrationsforschung.

Die Literatur von Weltdeutern wie Klaus Bednarz, Dieter Kronzucker, Jürgen Todenhöfer oder Peter Scholl-Latour hat in den letzten Jahrzehnten die deutschsprachige Sachbuch-Bestsellerliste in bemerkenswertem Maße geprägt. In ihr spielen geographische Weltbilder – die weitgehend mit jenen der wissenschaftlichen Geographie des späten 19. Jahrhunderts übereinstimmen – eine entscheidende Rolle. Der belletristische Erfolg dieser Weltdeutungen lässt auf eine breit geteilte Welt-sicht schließen. Einer kritischen Analyse dieser Geographien, die auch in politischen Debatten eine Rolle spielen, kommt daher eine zentrale gesellschaftspolitische Bedeutung zu. Sie kann die Punkte benennen, an denen die geographische Forschung und Bildung ansetzen sollte, um für künftige Generationen ein geographisches Weltverständnis verfügbar zu machen, das mit jenen räumlichen Bedingungen des Handelns kompatibel ist, mit denen wir alltäglich konfrontiert sind.

Annegret Harendt thematisiert in diesem Kontext den Nexus von Gesellschaft, Raum und Narration. Die Verbindung von Geographie und Literatur bzw. Raum und Narration leistet einen innovativen Beitrag zum jungen Forschungsfeld geographischer Narrationen.

#### AUS DEM INHALT

Gesellschaftliche Raumverhältnisse im Wandel | Geographie-Machen. Kognition. Emotion. | Geographische Weltbilder | Perspektiven einer Sozialgeographie der Medien – zur Medienmacht des Weltenkenners Peter Scholl-Latour | Raum und Narration – zum Verhältnis von Geographie und Literatur | Forschungsmethodik | Geographische Narrationen als Konstitutionsmedien traditionell-geographischer Weltbilddimensionen

2019

368 Seiten mit 4 s/w-Abbildungen und 15 Tabellen

€ 62,-

978-3-515-11875-0 KARTONIERT

978-3-515-11889-7 E-BOOK



Franz Steiner  
Verlag

Hier bestellen:  
[www.steiner-verlag.de](http://www.steiner-verlag.de)